

Heidelberg



Youth Climate Action Fund Webinar für antragstellende Organisationen

Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie
Heidelberg, 15.7.2026

www.heidelberg.de

Youth Climate Action Fund

Programm von Bloomberg Philantropies



- Internationales Förderprogramm für Klimaprojekte von jungen Menschen
- 300 Städte weltweit (Heidelberg und Mannheim einzige deutsche Städte)
- 40.000 \$ (ca. 35.000 €) stehen für Projektförderung zur Verfügung.
- Einzelne Projekte können mit 1.000 \$ (ca. 875 €) bis 5.000 \$ (ca. 4.375 €) gefördert werden.

Youth Climate Action Fund

Programm von Bloomberg Philantropies



Bildquelle: Bloomberg.org

- Besonderheit: Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15–24 Jahren entwickeln eigene Ideen und setzen sie eigenverantwortlich um.
- Wichtig: Messbare Ergebnisse
- Mögliche Handlungsfelder:
 - Klimaschutz
 - Erneuerbare Energien
 - Klimawandelanpassung
 - Abfallvermeidung, Recycling und Upcycling
 - Nachhaltiger Konsum und Ernährung
 - Bildung für nachhaltige Entwicklung
 - Biodiversität
 - Klimafreundliche Mobilität

Youth Climate Action Fund

Zielsetzung



Bildquelle: grist.org

- Ideen junger Menschen fördern und Eigenverantwortung unterstützen
- Weg von der Idee zum konkreten Projekt ermöglichen
- Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine zentrale Rolle in der Projektarbeit geben
- Konkret messbare Ziele verfolgen

Youth Climate Action Fund

Zeitplan 2026



Youth Climate Action Fund

Zeitplan 2027



Youth Climate Action Fund

Antragstellende Organisation

Voraussetzungen

- eingetragene Rechtsform
- Gemeinnützigkeit
- keine Parteizugehörigkeit
- Bankverbindung

Jugendliche/junge Erwachsene unterstützen bei:

- Entwicklung eigener Ideen zu genannten Themenfeldern (ggf. Workshop veranstalten, gerne auch gemeinsam mit anderen Organisationen)
- Von der Idee zum Projekt: Machbarkeit prüfen und messbare Ziele setzen
- Erstellung Projektplan
- Antragstellung

Youth Climate Action Fund

Antragstellende Organisation

Einbindung ins Programm

- Jugendliche begleiten zur Auftakt- und Abschlussveranstaltung
- Sichtbarkeit der Projekte ermöglichen durch Besuche vor Ort ggf. mit Oberbürgermeister und Presse
- Kontakt zur Stadtverwaltung halten und Projektfortschritte in monatlichen Kurzberichten dokumentieren
- Abschlussbericht und Abrechnung im März/April 2027

Unterstützungsmöglichkeiten

- Erste Anlaufstelle Sekretariat Umweltamt (Tel: 5818000, umweltamt@heidelberg.de)
- Weiterleitung an dezentrale Ansprechpartnerinnen und -partner im Agenda-Büro oder den Abteilungen Energie und Klimaschutz und Lernort Natur “Natürlich Heidelberg”

Wichtig! Jede Organisation kann **bis zu drei separate Anträge auf Projektförderung** stellen. Die Projekte sollten allerdings jeweils unterschiedliche Handlungsfelder als Themenschwerpunkt haben.

Youth Climate Action Fund

Antragsformular für Projektzuschüsse (Auszüge)

Jugendprojektleitungen

- Mindestens zwei Jugendprojektleitungen im Alter von 15-24 Jahren
- Es wäre schön, wenn die Jugendprojektleitenden bereit sind, das Projekt der Öffentlichkeit vorzustellen. Hierfür kann schon jetzt eine Einverständniserklärung für Foto- und Videoaufnahmen ggf. auch von den Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.

Projektbeschreibung

- Überblick über das Projekt geben, die wichtigsten Ziele und die erwarteten Auswirkungen auf Stadtgesellschaft und Umwelt.
- Bitte außerdem beschreiben, auf welche aktuellen Herausforderungen das Projekt eingehen wird und begründen, warum diese Maßnahme gerade jetzt von entscheidender Bedeutung ist.

Zeitplan mit konkreten Schritten

Youth Climate Action Fund

Antragsformular für Projektzuschüsse (Auszüge)

Rolle junger Menschen (15-24 Jahre)

Wie werden junge Menschen (Alter: 15-24 Jahre) in das Projekt einbezogen? Welche Rollen und Aufgaben übernehmen sie? Haben sie die Möglichkeit, Führungsaufgaben zu übernehmen?

Ergebnis(se) des Projekts

Mindestens ein messbares Ergebnis angeben, das die unmittelbaren Erfolge und den Fortschritt des Projekts verdeutlicht.

Auswirkungen des Projekts

Wie wird das Projekt Veränderungen in Verhalten, Wissen, Einstellungen oder Abläufen bewirken?

Beantragter Projektzuschuss

Summe zwischen 1.000 und 4.400 € angeben

Youth Climate Action Fund

Antragsformular für Projektzuschüsse (Auszüge)

Budget

Aufstellung wie der Zuschuss aufgeschlüsselt nach Kostenarten für das Projekt eingesetzt werden soll

Wichtig!

Kosten für Kapitalanlagen und Infrastruktur (z.B. Gegenstände, die in den Besitz einer Organisation übergehen oder fest verbaut sind) dürfen **nicht mehr als 50% des Gesamtbudgets** ausmachen.

Andere förderfähige Kosten sind z.B.:

- Transport
- Verpflegung
- Verbrauchsmaterial
- Miete von Räumen
- Werbung für eine Veranstaltung o.ä.
- Honorar für Leitende eines Workshops
- bis zu 15% administrative Kosten der antragstellenden Organisation

Youth Climate Action Fund

Weitere Bekanntmachung



The poster features the Youth Climate Action Fund logo (a globe with 'YOUTH CLIMATE ACTION FUND' text) and the Heidelberg logo (a stylized 'H' with 'Heidelberg' text). It includes a circular image of a historic bridge over a river and another circular image of people working on a table with sticky notes and a tablet. A circular callout contains the text: 'BEWERBUNG: 15.07.-10.10.2026 MEHR INFOS IM WEBINAR AM 15.7.'.

YOUTH CLIMATE ACTION FUND

DU HAST EINE IDEE FÜR DEN KLIMASCHUTZ?
SETZE SIE UM, MIT BIS ZU 4.400 EUR FÖRDERUNG.

HEIDELBERG

IHR SEID ZWISCHEN 15-24 JAHRE?
jetzt bewerben!

BEWERBUNG:
15.07.-10.10.2026
MEHR INFOS IM
WEBINAR AM
15.7.

Kontakt
www.heidelberg.de/ycaf

Bitte machen Sie über Ihre Kanäle auf das Programm aufmerksam!

- Weitere Aufrufe über Presse und Social Media insbesondere nach den Sommerferien.
- Aufruf speziell für Zielgruppe Jugendliche und junge Erwachsene über Instagram und TikTok.
- Factsheet als Handzettel und Plakat wird bald verfügbar sein (als Web-Version, zum selbst ausdrucken oder als Printprodukte über Umweltamt erhältlich)
- Wichtigster Informationskanal:
www.heidelberg.de/ycaf

Vielen Dank

Stadt Heidelberg

Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie

Prinz Carl, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg

Sabine Lachenicht und Nicole Juling

Telefon 06221 58-18000

umweltamt@heidelberg.de

www.heidelberg.de/ycaf